

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gürtel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 18944</p>
--	--

Beschreibung

Gürtel aus: bronzene Schnalle mit einem einteiligen ovalen und verdickten Rahmen und mit einem etwa rhomboischen Riemenkappe mit drei kleinen Nieten (Maßangaben: Br. 2,0 cm; L. 3,1 cm); bronzene lanzettförmige Riemenzunge mit einem Niet; Unterteilteil leicht facettiert, Oberteil mit zwei Gruppen von zwei Querrillen verziert (Maßangaben: Br. max. 1,0 cm; L. 3,5 cm); und ursprünglich 13 Nieten mit silbernen halbkugeligen Blechköpfen und bronzene Stiften (davon nur 3 vollständig erhalten; Dm. 0,7 cm; L. 0,8 cm); Erhaltung: Oberteil der Riemenzunge beschädigt; Dorn der Schnalle fehlt; Köpfen bei 10 Nieten abgebrochen (L. insgesamt 19,7 cm); Fundkontext: Gräberfeld, wohl Einzelfund; Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "III Pag. 211 Nr. 1083 [/] Warengen"; s. auch F. Jakobson-Archiv und N. Aberg-Archiv.; Anmerkung: wohl Stufe E2b-E3; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa Abb. CD Katalog: Warengen007; W. Nowakowski, Das Samland in der römischen Kaiserzeit (Marburg, Warszawa 1996)., 38-40

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Silber
Maße: Gewicht: 13,8 g

Ereignisse

Gefunden	wann	späte Völkerwanderungszeit, spätes 6. Jh.-3. Viertel 7. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Warengen (Logvino)